

HARZ



Informations- und Vorbereitungsmaterial

Haus Gipfelstürmer & Waldläufer | Lietzenhöh |
Waldzeltplatz Brunnenbachsmühle

erlebnistage gGmbH
Harz

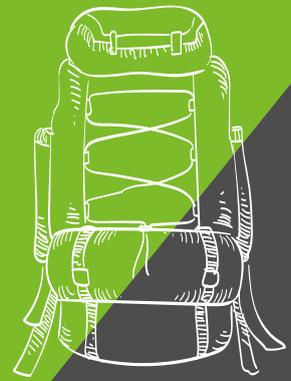
Schützenplatzweg 7
38700 Braunlage
05583 - 922 622
info@erlebnistage.de



Qualifiziert. Vernetzt.



WILLKOMMEN BEI ERLEBNISTAGE



Wir freuen uns sehr, dass Sie Interesse an einer Klassenfahrt mit erlebnistage haben! Um Ihnen bei der Entscheidung zu helfen und Ihre Vorbereitungen zu unterstützen, haben wir wichtige Informationen für Sie zusammengestellt.

Häufig gestellte Fragen (FAQ): Zunächst beantworten wir kurz die am häufigsten gestellten Fragen, um Ihnen einen schnellen Überblick zu ermöglichen.

Beispielprogramme: Um Ihnen eine Vorstellung von möglichen Wochenprogrammen zu geben, haben wir Beispielprogramme beigefügt. Diese dienen der Orientierung; Ihr individuelles Programm wird entsprechend Ihren spezifischen Wünschen, Bedürfnissen und den Anforderungen Ihrer Gruppe angepasst.

Programmbausteine: Des Weiteren stellen wir Ihnen einige ausgewählte Programmbausteine aus unserem vielfältigen Angebot vor. Für weitere Aktionen und individuelle Wünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vorbereitungsdokumente: Abschließend haben wir einige Dokumente und Vordrucke für Sie zusammengestellt, die Ihnen und Ihrer Gruppe bei der Vorbereitung behilflich sein werden.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, alle Informationen in Ruhe durchzugehen. Sollten Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, stehen wir Ihnen jederzeit gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung. Zudem werden wir uns vor Ihrem Aufenthalt mit Ihnen in Verbindung setzen, um inhaltliche und organisatorische Details zu klären.

Ihre Rückmeldung ist uns wichtig! Um Ihnen den bestmöglichen Aufenthalt zu gestalten, legen wir großen Wert auf offene, konstruktive und zeitnahe Rückmeldungen während Ihres Besuchs bei uns.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



OFFEN



BEGEISTERND



ECHT



NATURVERBUNDEN

INHALTSVERZEICHNIS



01

FAQ

Zu An- und Abreise
Zu Haus und Hof
Zur Verpflegung
Zu "Pädagogik Plus" und "Abenteuer Basis"
Zu Betreuungszeiten



02

erlebnistage - bewährt bewegend

Über uns – unser erlebnispädagogisches Konzept
Unsere Teamenden
Unser Leitungsteam
Unser Sicherheitskonzept
Zusammenarbeit

03

Organisatorische Informationen

Information zum Standort erlebnistage Harz
Haus und Hof
An- und Abreise
Bekleidung und Ausrüstung
Getränkedienst
Bezahlung



04

Programmbausteine

Unser Programmangebot
Ausgewählte Programmbausteine
Weitere Programmbausteine
Winter
Ausflugsziele

05

Nützliche Vordrucke



Zu An- und Abreise

Sind Ihre Häuser mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen ?

Ja. Anreise per Bahn bis **Walkenried** oder **Bad Harzburg**. Von da fahren Busse zu unseren Häusern, nähere Infos dazu im Hauspaket.

Zu welcher Uhrzeit sollen wir an- und abreisen?

Bitte planen Sie die **Anreise ab 12 Uhr** und die **Abreise gegen 10 Uhr** ein.

Zu Haus und Hof

Gibt es weitere Gäste in der Unterkunft?

Im Haus Lietzenhöh und auf dem Waldzeltplatz steht Ihnen das Haus/Gelände **exklusiv** zur Verfügung.

Im Haus Gipfelstürmer und Waldläufer ist die jeweilige Etage für ihre Gruppe reserviert. Die Tür zum anderen Stockwerk ist verschlossen, sodass Sie Ihre Woche bei uns ungestört genießen können.

Gibt es für Begleitpersonen separate Zimmer?

Ja, im Haus Lietzenhöh stehen zwei Einzelzimmer zur Verfügung. In den Häusern Gipfelstürmer und Waldläufer gibt es je zwei Einzel- und je ein zusätzliches Doppelzimmer für weitere Begleitpersonen. Am Waldzeltplatz stehen zwei Einzelhütten zur Verfügung.

Sind Gesellschaftsspiele / Bälle vor Ort?

Es sind Tischtennisschläger, Basketbälle, Fußbälle und Volleybälle vorhanden. Gesellschaftsspiele dürfen Sie gerne mitbringen, davon haben wir keine vor Ort.

Gibt es Bluetooth-Lautsprecher im Haus?

Nein, bringen Sie gerne eigene Bluetooth-Boxen mit.

Kann Bettwäsche geliehen werden?

Ja, Bettwäsche und sogar Hand- und Badetücher können vor Ort gegen Aufpreis geliehen werden. Bitte sprechen Sie uns mindestens 2 Wochen vor Anreise an.

Gibt es WLAN für Betreuungs- und Lehrkräfte in den Häusern?

Ja, in den Speiseräumen der Häuser gibt es WLAN. Es ist Ihre Entscheidung, dies auch für Ihre Teilnehmenden freizugeben. Auf dem Waldzeltplatz genießen Sie internetfreie Tage.

Zur Verpflegung



Vorratsliste



Wie werden wir verpflegt?

Die Verpflegung ist eine Kombination aus Selbst- und Fremdversorgung. Eine warme Mahlzeit pro Tag wird Ihnen durch unsere Mitarbeitenden bereit gestellt. Der Gruppe steht ein frei zugänglicher Vorrat zur Verfügung, der zur Zubereitung der anderen Speisen genutzt werden darf. Brot und Brötchen werden jeden Morgen geliefert.

Können Essenswünsche berücksichtigt werden?

Ja, bestellt werden kann für das angelieferte Essen: vegetarisch, vegan, mit Fleisch (mit/ohne Schwein). Bei Besonderheiten und Unverträglichkeiten sprechen Sie uns gerne im Vorfeld an.

Welche Getränke sind vorhanden?

Es stehen Ihnen kostenfrei (Hafer)Milch, Tee, Kakao, Bio-Kaffee und selbstverständlich Leitungswasser zur Verfügung. Auf Wunsch stellen wir Ihnen, gegen einen fairen Preis, gerne kalte Getränke wie Mineralwasser, Apfelschorle und Limonaden bereit.

Zum Programm



Welches Ziel verfolgen unsere Aktionen?

Wir bieten erlebnispädagogische Aktivitäten an, die zum Ziel haben, die Persönlichkeitsentwicklung der Teilnehmenden und die Gemeinschaftsbildung der Gruppe zu fördern. Dabei sind wir hauptsächlich im Lernfeld Natur unterwegs.

Kann ich bei der Programmgestaltung mitbestimmen?

Ja, wir freuen uns über Ihre Programmwünsche! Wir kontaktieren Sie im Vorfeld, um mit Ihnen einen Programmentwurf abzusprechen, der auf die individuellen Gegebenheiten der Gruppe und eine mögliche pädagogische Zielrichtung abgestimmt ist.

Benötigen wir eine spezielle Ausrüstung und kostet diese extra?

Nein, achten Sie bitte nur auf wetterfeste und robuste Kleidung. Bei Bedarf stellen wir Schlafsäcke, Isomatten und Rucksäcke zur Verfügung. Bei dringendem Bedarf sind einige wasserdichte Ponchos vorhanden. Alle Materialien sind im Preis enthalten (Ausnahme: Ausleihgebühr für Skilanglaufausrüstung im Winter).

Fallen beim Programm Extrakosten an?

Für die von uns durchgeführten erlebnispädagogischen Programmbausteine nicht. Aber es können Extrakosten durch zusätzliche Fahrten oder Eintritte entstehen, die über unser Programm hinausgehen, wie z.B. der Besuch einer Kletterhalle, Bogenschießen oder eine Führung im Nationalpark Harz.

Häufig gestellte Fragen – Eine Zusammenfassung

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
Vormittag	Anreise	Kurs- eröffnung	Gurt- und Sicherungs- einweisung	Wanderung mit Karte & Kompass	Aufräumen Abreise
Nachmit- tag	Haus- eroberung Kennen- lernen	Erlebnis- Tour	Kletter- aktion	Kurs- abschluss Vorb. Essen	
Abend	Nacht- wanderung	Outdoor Gelände- spiele	selbst- organisiert	Essen & Lagerfeuer	

“Pädagogik Plus” - ein Beispiel

Bei dem günstigeren “Abenteuer Basis” Programm bieten wir Ihnen ein **erlebnisorientiertes** Angebot. Für Ihre **freien Zeiten** bieten wir Ihnen auch Anregungen und Materialien für Teamaufgaben, beraten Sie bei kleineren Wanderungen oder unterstützen Sie bei Ausflügen in die Umgebung.

Unser Angebot “Pädagogik Plus” bietet täglich **erlebnispädagogische** Programmbausteine. Nach Absprache entwerfen wir ein abwechslungsreiches Programm, das Ihre Wünsche und die Ziele der Klasse/ Gruppe bestmöglich bedient.

“Abenteuer Basis” - ein Beispiel

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
Vormittag	Anreise	Erlebnistour	selbst- organisiert	Kletter- 	Haus-überga- be & Abreise
Nachmit- tag	Begrüßung und Organisation	selbst- organisiert	selbst- organisiert	aktion 	
Abend	selbst- organisiert	Nacht- wanderung	selbst- organisiert	selbst- organisiert	



Zu unseren Betreuungszeiten



In welchem Umfang stehen uns Ihre Mitarbeitenden zur Verfügung? Und was sind ihre Aufgaben?

Sie werden während Ihres Aufenthaltes von ein bis zwei Teamenden begleitet (je nach Gruppengröße). Hauptaufgabe unserer Teamenden ist die Durchführung und Gestaltung der geplanten erlebnispädagogischen Aktivitäten. Dazu gehören auch Vor- und Nachbereitungen, die meist abseits des Gruppengeschehens stattfinden.

Unsere Teamenden möchten möglichst viel Zeit mit Ihrer Gruppe verbringen, gleichzeitig sind sie verpflichtet, ihre Arbeits- und Pausenzeiten im gesetzlich vorgegebenen Rahmen einzuhalten. Wir entwerfen gemeinsam ein Programm, das zum einen diesen Vorgaben entspricht und zum anderen wie gewohnt erlebnisreich und wertvoll ist!

Änderungen am Programm können aufgrund von Wetter, Stimmung etc. in Absprache vorgenommen werden. Der geplante Ablauf, die zu verteilenden Aufgaben, An- und Abwesenheiten werden im Team zwischen Ihnen und den Teamenden täglich abgestimmt.

Neben der Durchführung der Programmpunkte stehen unsere Teamenden Ihnen gerne und im Rahmen ihrer Kapazitäten mit Rat und Tat zu organisatorischen Fragen zur Seite. Die Aufsichtspflicht und Begleitung ihrer Gruppe liegt jederzeit bei Ihnen als Begleitpersonen.

Wir gehen nach draussen, um innen anzukommen



Über uns



Wir gestalten seit fast 40 Jahren die Erlebnispädagogik in Deutschland mit und bieten neben Klassen- und Gruppenfahrten auch erlebnispädagogische Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für junge Erwachsene an.

Diese Kombination zeichnet uns als Anbieter aus und ermöglicht es uns, für Sie ein außergewöhnliches Angebot zu gestalten:

- Unterbringung im eigenen Haus, welches speziell für Klassen und Gruppen gestaltet ist.
- Eigene Küche für größtmögliche Flexibilität.
- Programm durch unsere Teamenden, die vor Ort wohnen und ausgebildet werden.

Unser erlebnispädagogisches Konzept

Unsere erlebnispädagogischen Wurzeln gehen zurück auf den Reformpädagogen Kurt Hahn. Erlebnispädagogische Aktivitäten in der Natur und in der Gemeinschaft sollen die Persönlichkeitsentwicklung und Charakterbildung fördern.

Wir arbeiten dabei zielgruppenorientiert. Wir passen die Aktivitäten individuell an Ihre Klasse/Gruppe an. Entsprechend können Schwerpunkte gesetzt und mit unterschiedlichen Programmbausteinen gefördert werden:

- Die **Gemeinschaft stärken** und **Rücksichtnahme üben** durch das Zusammenleben in einem Haus und die Übernahme von Gemeinschaftsdiensten.
- **Vertrauen in sich und andere stärken**, z.B. beim gegenseitigen Sichern während Kletteraktivitäten.
- **Selbstwirksamkeit** erfahren, z.B. in Übungen, in denen Konflikte entstehen und gemeinsam konstruktiv gelöst werden, oder bei der Zubereitung eines Dressings was alle am Ende loben!
- Das **partnerschaftliche Handeln** innerhalb der Gruppe fördern durch Übungen oder gemeinsam auf Tour.
- **Wahrnehmungsfähigkeit und Naturverbundenheit fördern** durch Aktivitäten wie z.B. Lagerfeuer, Biwakieren oder eine Nachtwanderung.

Wir sind überzeugt von dem Dreiklang: **erleben, erfahren, lernen**. Wir arbeiten handlungsorientiert: Teilnehmende sollen sich ausprobieren und sich in neuen unbekanntem - aber kontrollierten - Situationen bewegen. Um das Erlebte als Lernerfahrung mit nach Hause nehmen zu können, ist die Reflexion von Aktivitäten ein wichtiges Element unserer Arbeit und gleichzeitig die Königsdisziplin. Unterstützen Sie unsere Teamenden hier gerne mit Ihrer Expertise - wir lernen alle von- und miteinander.

Wir gehen nach draussen, um innen anzukommen



Unsere Teamenden



Mit unserem Aus- und Weiterbildungsangebot bieten wir jungen Erwachsenen praxisintensive Erfahrungen in der Erlebnispädagogik. Nach einer intensiven Schulung zu erlebnispädagogischen Inhalten und fachsportlichem Wissen werden sie als Teamende in unseren Kursen eingesetzt. Wir sehen uns als eine **Lernwerkstatt**, in der die Teamenden die Möglichkeit haben, ihr Können und Wissen umzusetzen und zu erweitern. Dabei genießen sie fachkundige Anleitung durch uns, die sie beraten und begleiten. In der Arbeit zeichnet uns hohes Engagement, Spaß und Motivation sowie Kompetenz und Flexibilität aus.

In enger Absprache mit Ihnen planen unsere Teamenden das Programm und führen es durch. Dazu setzen sie sich **eine Woche vor Ihrer Anreise** mit Ihnen in Verbindung, um inhaltliche und organisatorischen Fragen zu klären und wichtige Informationen von Ihnen und ihrer Gruppe zu erfahren.

Unser Leitungsteam



Unsere Standorte werden von einem Leitungsteam geführt. Dies besteht aus der Standortleitung, mehreren pädagogischen Angestellten, unserer Hauswirtschaft und Haustechnik.



Wir rufen Sie an, um gemeinsam Ihren Aufenthalt bestmöglich vorzubereiten:

- 3 Wochen vor Anreise (Leitungsteam)
- 1 Woche vor Anreise (Teamende)

Die Gespräche dienen dazu, offene Fragen zu klären, einen Rahmen zu stecken, Änderungen bekannt zu geben, Wünsche zu äußern und Informationen zur Klasse/Gruppe für die individuelle Programmplanung auszutauschen.

Wir sind bunt



Wir sind auch Einsatzstelle für den (**internationalen**) **Freiwilligendienst** und pflegen eine Kooperation mit einer Universität in Finnland. Wir sind ein **multiprofessionelles, junges** Team der unterschiedlichsten Herkünfte und teilen alle die **Begeisterung** für erlebnispädagogische Arbeit.

Wer bei uns arbeiten möchte, kommt zuvor zu einer **Hospitation**. So können sich beide Seiten ein gutes Bild voneinander machen. Es kann also sein, dass zusätzlich "ein Hospi" ihren Aufenthalt begleitet.

02 ERLEBNISTAGE - BEWÄHRT BEWEGEND

Wir gehen nach draussen, um innen anzukommen

Unser Sicherheitskonzept



Bei all unseren Herausforderungen steht die **Sicherheit** im Vordergrund. **Verlässlichkeit** und **Sorgfalt** bestimmen seit fast 40 Jahren unsere Arbeit. Alle unsere Programmbausteine, ob Kletteraktionen oder Nachtwanderungen, werden nach verbindlich festgelegten Standardprozeduren durchgeführt, um größtmögliche objektive Sicherheit zu erreichen. Trotz aller Bemühungen besteht jedoch, wie bei Natursportarten und aktiver Freizeit allgemein üblich, immer ein gewisses Restrisiko. Um dieses Risiko so gering wie möglich zu halten, werden unsere Seilaktionen nach der europäischen Norm für Hochseilanlagen, der EN 15567, konstruiert und betrieben, sowie jährlich inspiziert. Das Tragen von **Komplettgurt** und **Helm** ist Pflicht.

Unsere Sicherheitsstandards orientieren sich an der aktuellen Lehrmeinung des Deutschen Alpenvereins (DAV) sowie der European Ropes Course Association (ERCA), bei der wir Gründungsmitglied und zertifizierte Ausbildungsstelle sind. Unsere Programm- und Ausbildungsangebote sind zudem durch den Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik zertifiziert.

Alle unsere Mitarbeitenden sind **Ersthelfer*innen**.

“Challenge by Choice”

Manchmal reicht Teilnehmenden die Information zur rein technischen Sicherheit nicht aus. Die **Teilnahme** an jeglichen Programmbausteinen ist bei uns **grundsätzlich freiwillig**. Dabei wissen unsere Teamenden die Teilnehmenden maßvoll zu motivieren, so dass sie an ihre **persönlichen Grenzen** gehen und die Aktion trotz möglicher erster Widerstände ausprobieren können.

Ein Großteil unserer Gäste sind Schulklassen unterschiedlichster Altersstufen. Im Kontext dieser Arbeit sind wir uns unserer pädagogischen Verantwortung und **Fürsorgepflicht** zum Schutz von Minderjährigen sehr bewusst. Gleichwohl möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass bei vielen unserer Bewegungsaktionen **Hilfs- und Sicherheitsmaßnahmen** durch unsere Mitarbeitenden unbedingt erforderlich sind, um eventuelle Gefahrenmomente auf ein Minimum zu reduzieren. Diese Maßnahmen führen u.U. zu einer unmittelbaren körperlichen Berührung.

Bitte unterstützen Sie unsere Teamenden in diesem Bereich, indem Sie aufgrund ihrer Kenntnis der Gruppe rechtzeitig auf mögliche Konfliktsituationen aufmerksam machen!



OFFEN



BEGEISTERND



ECHT



NATURVERBUNDEN

02 ERLEBNISTAGE - BEWÄHRT BEWEGEND

Wir gehen nach draussen, um innen anzukommen



Zusammenarbeit



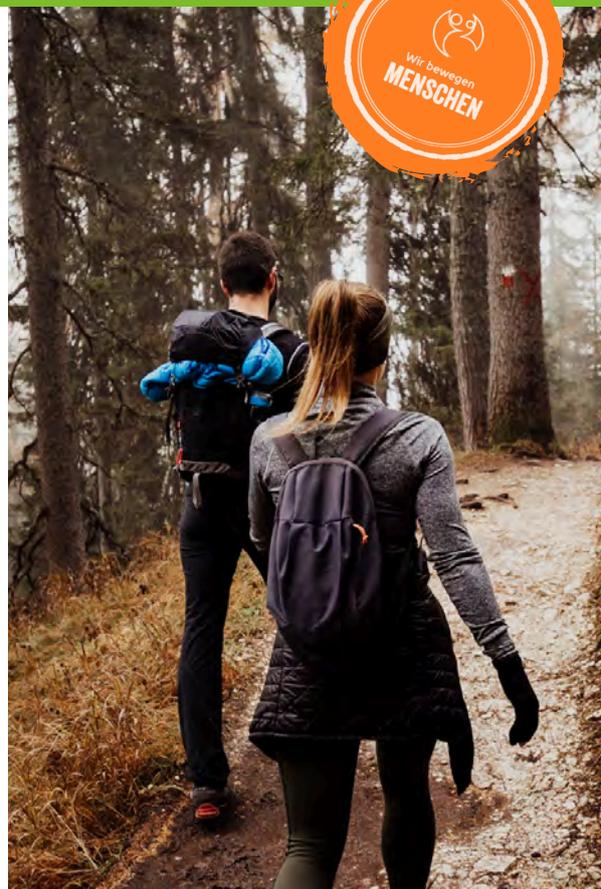
Wir arbeiten **Hand in Hand** mit Ihnen, um eine Woche zu kreieren, die reich an nachhaltigen Erfahrungen ist. Der **Dialog** zwischen Ihnen und unseren Teamenden, sowohl im Vorfeld als auch während Ihres Aufenthalts, spielt dabei eine zentrale Rolle. Wir schätzen Ihr direktes Feedback vor Ort sehr, da es uns ermöglicht, umgehend und **flexibel** darauf einzugehen. Zögern Sie also nicht, sich jederzeit an unsere Teamenden und das Leitungsteam zu wenden!

Mitwirkung im Kursgeschehen

Unsere Teamenden übernehmen die Anleitung von und die Verantwortung für die Gruppenprozesse in den Aktionen. Hierbei haben Sie die besondere Möglichkeit, eine beobachtende Rolle einzunehmen. Schauen Sie zu, wie Ihre Klasse/Gruppe die Herausforderungen angeht und ihre eigenen Lösungen erarbeitet. Einzelne Aktionen lassen sich besser in Kleingruppen durchführen, hier unterstützen Sie durch die Betreuung der Teilgruppe. Die Aufsichtspflicht liegt von An- bis Abreise bei Ihnen.

Zusammenwirken im Tagesablauf

Durch die Unterbringung in Ihrem eigenen Haus und unser Verpflegungskonzept gibt es alltägliche Aufgaben des Zusammenlebens, die gemeinsam zu bewältigen sind. Jede*r trägt Verantwortung für sich und andere und wirkt mit an der reibungslosen Tagesgestaltung. Ihre Anleitung und Unterstützung ist dabei erforderlich.



Selbstverpflegung

Anders als bei einer Vollverpflegung durch eine Großküche, verpflegen Sie sich bei uns teilweise selbst. Zeit für die Zubereitung und Nachbereitung von Mahlzeiten muss also eingeplant werden, und gehört zu Ihrer Klassenfahrt bei erlebnistage dazu. Freizugängliche Lebensmittel und die **eigene Küche** bieten **tolle Chancen** für die Teilnehmenden und Sie: **Umsicht** zeigen, **kreativ** sein, **mitdenken**, sich kümmern, planen, **Selbstwirksamkeit** erfahren, Freude bereiten, ...

03 ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN ZU IHREM AUFENTHALT

Informationen zum Standort im Harz



Über Gipfel und Grenzen



Der **Harz** ist das nördlichste **Mittelgebirge** Deutschlands. Der Nationalpark Harz, mit seinem höchsten Gipfel, dem Brocken, prägen diese Landschaft.

Unsere Häuser liegen im **höchsten Bergdorf** Niedersachsens, in Hohegeiß, auf ca. 600 Meter Höhe.

Der Waldzeltplatz Brunnenbachsmühle liegt direkt am Brunnenbach, in der Nähe von Braunlage.

Haus und Hof



Während Ihres gesamten Aufenthaltes steht Ihnen das Haus / die Etage exklusiv zur Verfügung. Wir möchten, dass Sie sich bei uns **wohlfühlen** und übergeben Ihnen unser Haus in einem gepflegten und sauberen Zustand. Mit der Übernahme des Hauses übernimmt die Gruppe die Verantwortung für einen **sorgsamen Umgang** damit.

Um das Haus während Ihres Aufenthaltes in einem sauberen Zustand zu halten, ist das Mitbringen von **Hausschuhe** empfehlenswert.

Am Ende Ihres Aufenthaltes soll das Haus in einem gereinigten Zustand an uns übergeben werden. Am Morgen vor der Abreise soll das Haus **gemeinschaftlich** in einen besenreinen Zustand gebracht werden.

Für die Betten ist Bettwäsche mitzubringen (Laken, Kopfkissenbezug und Bettdeckenbezug). Die Benutzung von Schlafsäcken ist hier leider nicht gestattet. Die Bettwäsche kann auch einzeln oder für die ganze Gruppe für ein Entgelt von **8,00€ pro Satz** geliehen werden. **Bitte geben Sie uns im Vorfeld Bescheid**, falls mehr als fünf Sätze Bettwäsche benötigt werden sollten.

Das Außengelände der Häuser **Gipfelstürmer** und **Waldläufer** teilen Sie sich, je nach Belegung, mit einer anderen Gruppe - oder Ihrer Parallelklasse. Die Nutzung wird abgesprochen, so dass keine Kollisionen entstehen.

Am **Zeltplatz** haben die Hütten für Begleitpersonen, wie auch die Tipi-Zelte, keinen Strom- und Wasseranschluss. Diese stehen an den feststehenden Küchen- und Sanitärgebäuden zur Verfügung.

Nähere Informationen und Zimmerpläne finden Sie im Häuserpaket.



OFFEN



BEGEISTERND



ECHT



NATURVERBUNDEN

03 ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN ZU IHREM AUFENTHALT

Informationen zum Standort im Harz



An- und Abreise



Die Anreise zu erlebnistage Harz kann per Bus/Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen. Die Anreise sollte in beiden Fällen für ca. 12 Uhr eingeplant werden. Ihre Abreise erfolgt nach dem Hausputz gegen 10 Uhr. Detaillierte Informationen zu Haltestellen finden Sie im Häuserpaket.

Die **Anreise mit der Bahn** ist mit dem Deutschlandticket, Länder- oder Gruppenticket eine günstige und bequeme Alternative. Oder schauen Sie mal bei den **Bahnfüchsen**, ob Sie dort etwas passend finden!

Lietzenhöh

Schützenplatzweg 11, 38700 Hohegeiß

Gipfelstürmer / Waldläufer

Schützenplatzweg 7, 38700 Hohegeiß

Waldzeltplatz Brunnenbachsmühle

An der L600, 38700 Braunlage



Bekleidung und Ausrüstung

Da unser erlebnispädagogisches Programm größtenteils im Lernfeld **Natur**, also **draußen** stattfindet, benötigen die Teilnehmenden unbedingt **wetterfeste** und **angemessene** Kleidung. Wir bitten Sie, die Eltern darauf hinzuweisen und die beiliegende Packliste weiterzureichen.

Getränkeverkauf



Wie oben erwähnt, stellen wir Ihnen neben jederzeit frei verfügbarem Leitungswasser und den im Vorrat vorhandenen Getränken wie Milch, Tee und Kaffee auch gerne weitere Getränke zur Verfügung. Diese **verwalten** Sie als Gruppe dann durch einen **Getränkedienst**, welcher **eigenverantwortlich** die Abrechnung übernimmt. Wenn Sie dies nutzen wollen, informieren Sie bitte Ihre Gruppe vorab, **genügend Kleingeld** mitzubringen. Wir können leider kein Wechselgeld stellen.

Bezahlung

Die Rechnung wird während Ihres Aufenthaltes, spätestens am Abreisetag gestellt und ist sofort fällig. Sie können mit EC- / Debit-**Karte** oder per **Überweisung** zahlen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir vorab keine Rechnungen ausstellen können.

Unsere vielfältigen Möglichkeiten



Unser Programmangebot

Im Folgenden führen wir einige **ausgewählte** erlebnispädagogische Aktionen auf, die als **Programmbausteine** in Ihrem Wochenprogramm Platz finden können.

Entsprechend des gebuchten Umfangs, planen wir eine **sinnvolle Zusammenstellung** für ihre Gruppe. Sie haben die Expertise für Ihre Gruppe, wir ergänzen diese mit viel Erfahrung in der Durchführung erlebnispädagogischer Angebote. So kann das **individuelle** Programm eine **nachhaltige** Wirkung auf den weiteren Alltag Ihrer Gruppe mit sich bringen.

Erlebnisse brauchen Zeit, um **wirken** zu können, daher können auch Freizeiten **bewusst** eingeplant werden.



Kurseröffnung

Eine inhaltliche Kurseröffnung gehört in jeden "Pädagogik Plus" Kurs. Neben dem Kennenlernen und dem Vertrautmachen mit Haus und Hof, bietet die sog. "Kurseröffnung" Raum, die Gruppe unter Anleitung der Teamenden ein Wochenziel oder einzelne Meilensteine formulieren zu lassen, und gemeinsame Spiel- und Verhaltensregeln festzulegen. Im Rahmen eines "Abenteuer Basis" Kurses beschränkt sich dieser Part auf Organisatorisches.

Spiele und Übungen

Spiele und Übungen gehören in jedes erlebnispädagogische Angebot und finden zu unterschiedlichen Zeitpunkten ihren Platz im Kursgeschehen. Das können Bewegungsspiele zum Aufwachen oder Auflockern sein, als auch Interaktionsketten, in denen die Gruppe vor verschiedene Problemlöseaufgaben gestellt wird. Je nach Intensität des Programms kann auch das Scheitern gezielt genutzt werden und wird im weiteren Verlauf aufgefangen und im besten Fall durch die Gruppe selbst - ggf. zu einem späteren Zeitpunkt - aufgelöst. Die Übungen werden dem Ziel der Gruppe entsprechend ausgerichtet und aufeinander aufbauend eingebunden.

Kursabschluss

Der Kursabschluss knüpft an die Kurseröffnung an und rundet die Woche ab. Er dient der Rückschau, Reflexion und dem Transfer der Erkenntnisse in den Alltag der Teilnehmenden.

Unsere vielfältigen Möglichkeiten



Ausgewählte Programmbausteine

Klettern

Unsere Kletteraktionen bieten eine Vielzahl an Erfahrungsmomenten:

Sei es die Verantwortungsübernahme für oder das Vertrauen in sich und andere. Sei es die Auseinandersetzung mit Ängsten, das Über sich Hinausgehen oder der Stolz und die Freude in den Gesichtern der Kletterpartner und dem eigenen Gefühl etwas erreicht zu haben! Das Klettern stärkt jede*n Einzelne*n und das Team, es lässt uns selbst und unsere Emotionen intensiv spüren und stärkt Konzentration und Teamgeist.

Leitersprung

Eine ca. 7 Meter hohe Leiter wird an vier Seilen von der Gruppe aufgestellt und senkrecht gehalten - ein Balanceakt der Konzentration und exakte Kommunikation bedarf! Eine Person klettert dann gesichert die Leiter hoch, richtet sich auf einem Podest auf und tritt von der Leiter. Diese Gemeinschaftsaktion erfordert weiterhin Verantwortungsübernahme und Geduld. Der Tritt vom Podest kann Überwindung benötigen und eine Grenzerfahrung darstellen - die Zeit, die jede*r braucht variiert und dies hat die Gruppe auszuhalten. Die Freude und Erleichterung "nach dem Fall" sind garantiert ansteckend!



Schluchtüberquerung

In den Harzer Wäldern überqueren wir ein Bachtal mit Hilfe einer gespannten Seilkonstruktion. Unter Anleitung bauen die Teilnehmenden diese selber auf. Somit sind sie selbst verantwortlich für präzise Arbeit und Sicherheits-Checks. Geduld und Ausdauer sind gefragt und Nervenkitzel garantiert! Neben den vorgestellten Aktionen gibt es noch weitere, sprechen Sie uns an!

Stollen "Antoinette Rösche"

Dieser Stollen aus dem 16. Jahrhundert steht unseren Gruppen exklusiv zur Verfügung. In diesem Jahrhunderte alten Bergwerk wurden früher Kupfer und Eisenerze von Hand abgebaut. Die Anlage befindet sich weitgehend im Originalzustand und kann zu Fuß erkundet werden. Die dafür notwendige Ausrüstung (Helm, Poncho und Gummistiefel) wird kostenlos zur Verfügung gestellt.



Unsere vielfältigen Möglichkeiten

Weitere Programmbausteine

Kochaktionen

Ein absolutes Highlight sind auch kulinarische Programmbausteine. Unsere Häuser mit ihren eigenen Küchen bieten tolle Möglichkeiten, die Zubereitung einer Mahlzeit pädagogisch und passend zum Ziel der Gruppe aufzuarbeiten. Hierzu können die Teilnehmenden z.B. eine "Lotta-Karotta" Bio-Gemüsebox bestellen, oder mit einem festen Budget einkaufen gehen.

Lassen Sie sich die Vielfalt und Kreativität Ihrer Gruppe bei einem Galadinner auf der Zunge zergehen, oder genießen Sie einen lauen Abend bei einer Lagerfeuerpizza!

Eingeplant als fester Programmpunkt wird dies von unseren Teamenden begleitet.

Vorratsliste



Tagestour - Unterwegssein

Wir gehen raus, um innen anzukommen - das Unterwegssein in der Natur mit der Gruppe kann viel bewirken. Einfach mal den Blick schweifen lassen, aber auch Anstrengung erfahren, oder "verloren gehen" und sich gemeinsam (neu) orientieren müssen. Eine Tagestour in die nähere Umgebung kann als Orientierungstour, mit GPS oder traditionell mit Karte & Kompass gemacht werden. Dabei kann der Weg das Ziel sein oder als Verbindung zu einer weiteren Aktion genutzt werden. Vielleicht machen Sie ein Picknick unterwegs oder die Tour endet am Lagerfeuer mit Stockbrot.

Biwakieren

Wir verbringen eine Nacht in Hausnähe unter freiem Himmel oder in einem selbst gebauten Wetterschutz mit Isomatte und Schlafsack. Die Ausrüstung wird von uns gestellt. Das Biwak ist unserer Meinung nach eine der einprägsamsten Formen des Naturerlebens und eignet sich nicht nur für „Schönwetternächte“.

Nachtwanderung

Dämmerung, Dunkelheit, weitestgehende Stille: Die Nachtwanderung dauert ca. ein bis zwei Stunden. Dabei verzichten wir bewusst auf die Mitnahme von Taschenlampen, um die Teilnehmenden stärker für die eigenen Sinne und die Besonderheiten der nächtlichen Natur zu sensibilisieren. In die Nachtwanderung kann eine sogenannte „Solostrecke“ eingebaut werden, bei der die Teilnehmenden einen Teil des Weges allein oder zu zweit zurücklegen oder eine Besinnung, bei der wir einen kurzen Moment die Nacht in völliger Ruhe erleben können.

Bei uns sind Erschrecken und sonstige Gruselmomente ein absolutes Tabu - jede*r darf Neues erfahren, jedoch niemand je geängstigt werden.

Unsere vielfältigen Möglichkeiten



Nachts im Museum

Das **Heimatmuseum** in der "Alten Pfarre" ist das älteste Haus in Hohegeiß und allein deshalb geschichtsträchtig. In dem **Fachwerkhaus**, das gänzlich in seinem **ursprünglichen Zustand** belassen ist begeben Sie sich auf die Spuren der Vergangenheit. Die alte Waschküche und die alte Räucherzimmer sind noch erhalten und unter den breiten alten Dielen verbergen sich **des Nachts** wohl so einige **Schätze**. Wir dürfen das Museum exklusiv nutzen und aufregende nächtliche Besuche mit Ihnen machen - treten Sie ein!

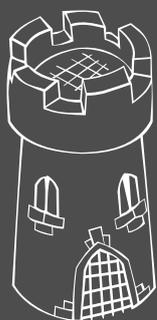
Zwei-Tages-Tour

Eine Tour bedarf der guten **Vorbereitung**: Wo geht es hin? Wie kommen wir dorthin? Was müssen wir mitnehmen? Ressourcen gilt es zu planen und Kräfte einzuteilen. Das alles wird in **Expertenteams** geplant. Touren sind ein Klassiker der Erlebnispädagogik und sicher einer der eindrucklichsten Programmbausteine. Zwischen Natur- und Team-Erlebnis ist die Zweitagestour ein nachhaltiges Erlebnis, von dem die Teilnehmenden noch lange erzählen werden.

Das Material (inkl. Schlafsäcke, Isomatten, Wetterschutz, usw.) wird zur Verfügung gestellt.



Tourenziele



Hanskühne burg

Im Nationalpark zwischen St. Andreasberg und Osterode gelegen, bietet die Hanskühneburg Platz für 25 Personen. Ein feuerbetriebener **Kachelofen** lädt zum Kochen ein, alternativ können Sie auch den Gasherd nutzen. Isomatten und Schlafsäcke werden mitgebracht, Koch- und Essgeschirr ist vorhanden. Der Turm bietet einen wunderbaren **360° Ausblick**. Entfernung: ca. 29km. Hier fallen Extrakosten an, wir beraten Sie gerne!

Video



3-D Tour



Hexenhütte

Unsere Hexenhütte liegt ca. 6km vom Standort in Hohegeiß entfernt. Kein fließendes Wasser, kein Strom, Außentoiletten - **Natur pur**. Wir stellen Ihnen aber selbstverständlich Wasser zum Trinken und Kochen zur Verfügung! Im Isomattenlager auf dem Dachboden finden bis zu 25 Personen Platz und der **Kaminofen** lässt es gemütlich werden. Es fallen keine Extrakosten an.



Unsere vielfältigen Möglichkeiten

Winter

Auch im Winter bieten wir unsere erlebnispädagogischen Aktivitäten an

Bei der Programmgestaltung in der kälteren Jahreszeit berücksichtigen wir natürlich die „widrigen Verhältnisse“, in dem wir für externe Wärmequellen, wie heißen Tee oder Feuer, sorgen, Spiele und Übungen im Haus anbieten oder beim Klettern die Wartezeiten durch Parallelprogramm ausgleichen.



Skilanglauf

Neben der Freude an der gemeinsamen **Bewegung** in der Natur, steht der **spielerische** Umgang mit dem Sportgerät Langlaufski mit und ohne Stöcke im Vordergrund. Anfänger erproben diese Sportart in differenzierten spielerischen Übungen zu zweit oder in der Gruppe und können ihre Erfahrungen in einer kleinen Tour anwenden. Für die Erfahreneren bieten die Loipennetze in unmittelbarer Nähe unserer Häuser tolle Routen für einen **wundervollen Tag im Schnee!**

Sonnenaufgang im Nationalpark Harz

Der Achtermann ist der dritthöchste Gipfel im Nationalpark Harz. Auf **900m Höhe** kann hier der Sonnenaufgang bei einem **fantastischen 360° Blick** über den Harz genossen werden. Gegen die **Morgenfrische** helfen dampfend heißer Kakao, Tee und Kaffee. Eine Sonnenaufgangstour ist ein **unvergessliches Erlebnis**, da lohnt der frühe Wecker allemal!



Von Weltkulturerben und Baumwipfeln

Es gibt einige UNESCO-Weltkulturerbestätten im nahen Umfeld, das Kloster **Walkenried**, zum Beispiel, oder die Städte **Goslar** und **Wernigerode**. Der Busverkehr im gesamten Harzgebiet ist im Preis abgedeckt.

In **Braunlage** sind der Wurmberg, die Boulderhalle und die Eislaufhalle beliebte Ausflugsziele. Aber auch der Baumwipfelpfad oder das Luchsgehe in **Bad Harzburg** sind empfehlenswert.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne und unterstützen Sie in der Organisation.



05 NÜTZLICHE VORDRUCKE

Vorlagen zur Vorbereitung Ihrer Fahrt

Wir haben Ihnen verschiedene Vordrucke vorbereitet, die Ihnen bei der Vorbereitung nützlich sein könnten. Bedienen Sie sich gerne:

**Mitteilung an
die Eltern**



**Liste der
Teilnehmenden**



**Erklärung der
Erziehungsberechtigten**



Vorratsliste



**Entfernung
von Zecken**



Packliste



Qualifiziert. Vernetzt

